







Umweltplanung und Naturschutz Baugrunderkundung und Geotechnik Altlasten, Bodenschutz und Abfallmanagement

Ergebnisdokumentation Baugrunderkundung

BV Affenberg Salem, Parkplatzerweiterung

Objekt: Parkplatzerweiterung

Mendlishauser Hof 1, Flurstück 230, 88682 Salem

Version: 1.0

Auftraggeber: Affenberg Salem-Mendlishausen GmbH

Mendlishauser Hof 1

88682 Salem

Berichtsdatum: 30.09.2015

Projektnummer: H1 5/VI-83.67

Bearbeiter: Dipl.-Geoökologin Bianca Gerber

Berichtsumfang: 4 Seiten

Dipl.-Geogr. Marco Vierkant

geschäftsführender Gesellschafter

it like has

Dipl.-Geoökologin Bianca Gerber

B. Gerles

Bearbeiter

BV BV Affenberg Salem, Parkplatzerweiterung

Parkplatzerweiterung

Baugrundgutachten/Erkundungsdokumentation

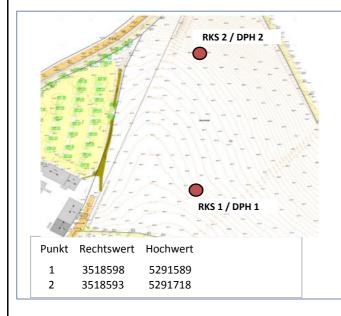












Hydrologie		
Einzugsgebiet	Torpenbach	
GWL	Schicht- WL	
GW-Stand (m u. GOK)	RKS 1: 2,1	
Bemessung (m u. GOK)	1,1	
BFR	schicht- (RKS 1) / stauwasserbestimmt (RKS 2)	
Restriktionen		
keine bekannt		
Allgemein	ne Angaben	
Frosteinwirkungszone	I	
Erdbebenzone gemäß DIN EN 1998-1/NA:2011-1	2	
Untergrundklasse	S	
Baugrundklasse	С	

Bearbeiter:	Plandatum:	Auftragsnummer	Seite:
BG	09/2015	H15/VI-83.67	1

Darstellung: Allgemeine Angaben zum Untersuchungsgebiet

Projekt:	Auftraggeber:
BV Affenberg Salem, Parkplatzerweiterung	Affenberg Salem-Mendlishausen GmbH

BV Affenberg Salem, Parkplatzerweiterung

Parkplatzerweiterung











<u>Untersuchungsprogramm</u>

Baugrundaufschlüsse				
Rammkernsondierung		schwere Rammsondierung		
Anzahl	Tiefe [m]	Anzahl	Tiefe [m]	
2	3,0	-	-	
	Probena	hme		
Bodenproben		Wasserproben		
Mischproben Schichtproben		_		
- 3			-	
Analytik Bo		Boden		
Sieb-/Schlämmanalyse Konsistenz		Glühverlust	Betonaggr.	
		-	-	

Baugrundcharakteristik

Eigenschaft / Merkmal	Einheit	Schicht 1	Schicht 2
geologische Bezeichnung		Moränekies	Geschiebelehm
Teufenbereich	m unter GOK	0,4 - 3,0	0,3 - 3,0
Körnung nach Bohrbefund		mG, υ*, s, fg	U, fs-fs*, g'
Bodengruppe DIN 18196		GU*	UL
Bodenklasse DIN 18300		BK3-BK5 ²⁾	BK4
Bohrbarkeitsklasse DIN 18301		BN2	BB2, BB2-BB3
Lagerungsdichte / Konsistenz nach Feldbefund		locker-mitteldicht	weichplastisch, steifplastisch-halbfest
Durchlässigkeit ¹⁾	m/s	10 ⁻⁶ - 10 ⁻⁸	10 ⁻⁷ - 10 ⁻⁹
Verdichtbarkeit	Klasse	V2	V3
Frostempfindlichkeit	Klasse	F 3	F3
Tragfähigkeit		mittel-hoch	gering-mittel

¹⁾ Erfahrungswerte

Bearbeiter:	Plandatum:	Auftragsnummer	Seite:
BG	09/2015	H15/VI-83.67	2
Darstellung: Untersuchungsprogramm / Baugrundcharakteristik			

Projekt:	Auftraggeber:
BV Affenberg Salem, Parkplatzerweiterung	Affenberg Salem-Mendlishausen GmbH

BV Affenberg Salem, Parkplatzerweiterung

Parkplatzerweiterung Baugrundgutachten/Erkundungsdokumentation

440,00 -

439,50

439,00

438,50 -

15.09.2015

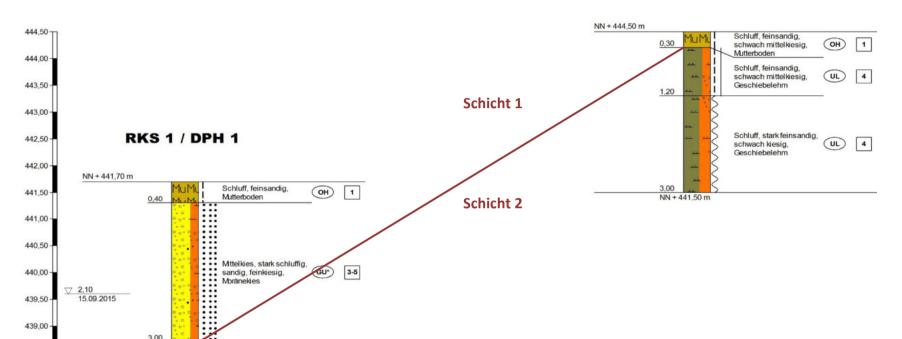








RKS 2 / DPH 2



3-5

Höhenmaßtab 1:50

3,00 NN + 438,70 m

Alle Schichtgrenzen sind auf Grundlage der durchgeführten Baugrunderkundungen interpoliert worden. Abweichungen können daher nicht ausgeschlossen werden (DIN 4020).

Bearbeiter:	Plandatum:	Auftragsnummer	Seite:
BG	09/2015	H15/VI-83.67	3
Darstellung:	geotechnischer Baugrundschnitt		
Projekt:		Auftraggeber:	
BV Affenberg Salem, Parkplatzer	weiterung	Affenberg Salem-Mendlishausen	GmbH

BV Affenberg Salem, Parkplatzerweiterung

Parkplatzerweiterung











Bodenkennwerte

Eigenschaft / Merkmal	Einheit	Schicht 1	Schicht 2 Geschiebelehm	
geologische Bezeichnung		Moränekies		
Lagerung / Konsistenz		locker-mitteldicht weichplastisch steifplastisch halbfest		steifplastisch- halbfest
DPH	N ₁₀	-	-	-
Wichte γ*	kN/m³	19	19,5	20,5
Wichte unter Auftrieb γ'	kN/m³	11	9,5	10,5
Reibungswinkel**	0	30,0-32,5	25,0	27,5-30,0
Kohäsion, undrainiert c _u	kN/m²	0	25	75-100
Kohäsion, drainiert c' ***	kN/m²	0	1-3	4-8
Steifemodul E _s	MN/m²	20-40	2-6	8-15

erdfeucht

Gründungsempfehlung

vorgeschlagene Gründungsart

Gemäß RStO 12, Tabelle 5 erhält der Parkplatz die Belastungsklasse Bk0,3. Die Parkplatzerweiterung ist in Einfachbauweise mit Schotterschicht geplant (nicht frostsicher).

Um die Tragfähigkeit zu erhöhen sowie für eine Trennung von Planum und Schotter wird nach Abtrag des Mutterbodens und der ordnungsgemäß durchgeführten Nachverdichtung (statisch bei bindigen Böden - RKS 2 bzw. dynamisch bei rolligen Böden - RKS 1) das Aufbringen einer Geogitter-Geovlies-Kombination (z.B. Selfitec oder DuoGrid der Fa. Huesker) auf das Planum empfohlen.

Erdbau

Liegt das Erdplanum während ungünstiger Witterungsbedingungen längere Zeit offen, so ist es in Anlehnung an die ZTVE-StB mit einem ausreichenden Quergefälle anzulegen, damit das Niederschlagswasser besser ablaufen kann. Das Planum ist vor sekundärem Aufweichen infolge von Niederschlagsereignissen zu schützen (z. B. Einbringen einer Sauberkeitsschicht).

Aushub / Kontamination

Im Bereich der durchgeführten Bohrungen wurden keine Auffüllungsböden erkundet. Ggf. wird zur Klärung von Entsorgungswegen eine Deklarationsanalyse notwendig.

Sonstiges

Wenn eine andere Belastungsklasse als die angegebene für die Bemessung der Parkplätze relevant ist, müssen ggf. die Werte der Mindestdicke und der Verformungsmoduln gemäß RStO 12 entsprechend den einschlägigen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien beachtet werden.

Insbesondere unter Berücksichtigung der geologischen Gesamtsituation ist darauf hinzuweisen, dass es sich bei den realisierten Erkundungen um punktuelle Aufschlüsse handelt, welche ein repräsentatives Bild der Untergrundsituation ergeben. Abweichungen hinsichtlich der Schichtbeschreibung und der angegebenen Autschlusse handelt, welche ein reprasentatives Bild der Untergrundsituation ergeben. Abweichungen hinsichtlich der Schichtgerenzen können nicht ausgeschlossen werden. Nach DIN 4020 Abschnitt 4.2 gilt: "Aufschlüsse in Boden und Fels sind als Stichproben zu bewerten. Sie lassen für zwischenliegende Bereiche nur Wahrscheinlichkeitsaussagen zu." Sollten beim Erdaushub abweichende Bodenverhältnisse festgestellt werden oder Unsicherheiten bezüglich der angetroffenen Baugrundböden auftreten, ist der zuständige Gutachter vor dem Fortgang der Arbeiten zu informieren. Das baugrundstehnische Gutachten basiert auf den zum Zeitpunkt der Bearbeitung bereitgestellten Unterlagen. Ergeben sich in der weiteren Planungsphae Änderungen, so sind vom zuständigen Gutachter zusätzliche Empfehlungen einzuholen bzw. sind die Angaben zu überprüfen. Das Gutachten ist nur in seiner Gesamtheit gültig.

Darstellung:	Bodenkennwerte und Gründungs	sempfehlung	
BG	09/2015	H15/VI-83.67	4
Bearbeiter:	Plandatum:	Auftragsnummer	Seite:

Projekt:	Auftraggeber:
BV Affenberg Salem, Parkplatzerweiterung	Affenberg Salem-Mendlishausen GmbH

^{**} Rechenwert für den inneren Reibungswinkel des nichtbindigen- und des konsolidierten bindigen Erdstoffes

^{***} Rechenwert für die Kohäsion des konsolidierten bindigen Erdstoffes